VERANSTALTUNGSORTE

Point Alpha Akademie
Schlossplatz 4, 36419 Geisa

Haus auf der Grenze
Platz der Deutschen Einheit 1, 36419 Geisa

US Camp
Hummelsberg 1, 36169 Rasdorf

Weitere Informationen
zum Veranstaltungs- und Seminarprogramm
sowie zur Anmeldung unter www.pointalpha.com

Besucherservice Gedenkstätte Point Alpha
Tel.: 06651 919030, Fax: 06651 919031
E-Mail: service@pointalpha.com

Impressum
Point Alpha Akademie gGmbH
Schlossplatz 4, 36419 Geisa
Tel.: 036967 5964271, Fax: 036967 596426
E-Mail: akademie@pointalpha.com

Besuchen Sie uns gerne auf unserer Website und auf unseren Social-Media-Kanälen, um über unsere tägliche Arbeit und über unsere Tages- und Abendveranstaltungen stets informiert zu sein.

Facebook

Instagram

Abendveranstaltung
03.09.2026, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Beton zu Geld.
Das Geschäft mit der Berliner Mauer

Bunte Mauerstücke sind ein beliebtes Souvenir eines jeden Berlinreisenden. Doch sind diese Stücke alle echt? Antworten liefert Dr. Ronny Heidenreich, der sich intensiv mit der Nachgeschichte der Berliner Mauer beschäftigt hat. Denn der Umgang mit diesen Überbleibseln verrät auch viel über die weltweite Ausbeutung von Geschichte zu kommerziellen Zwecken.

Abendveranstaltung
10.09.2026, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Bevölkerungsstimmungen in der DDR

Wie war die Stimmung in der DDR? Über die Lage in der SED-Diktatur täuschten Zensur und Propaganda hinweg. Die tatsächliche Haltung der Bürger musste hingegen durch das MfS ausgespäht werden. In Berichten an die Parteiführung gaben Spitzel und Informanten ein ungeschöntes Bild weiter, was aber nicht zu einer veränderten Politik führte. Dr. Jens Gieseke hat diese Berichte ausführlich analysiert und gibt einen Einblick in die geheime Stimmung in der DDR.

Festveranstaltung
02. und 03.10.2026
US Camp

Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit

Zur Erinnerung an die Wiedervereinigung findet am 2. Oktober ein öffentlicher Festakt mit prominentem Festredner statt. Am folgenden Samstag laden wir zum ökumenischen Gottesdienst und dem traditionellen Familientag auf Point Alpha ein.

Seminar
12.–13.11.2026
Point Alpha Akademie

Space Race: Vom Sputnik-Schock zu SDI

Krieg der Sterne – nicht nur eine popkulturelle Ikone als Film, sondern eine konkrete Möglichkeit des Kalten Krieges. Doch der Wettlauf in den Weltraum und dessen militärische und zivile Eroberung beginnt schon viel früher. Auf den ersten sowjetischen Satelliten folgten das Apolloprogramm und die Mondlandung durch die Amerikaner, aber auch die sowjetische Weltraumforschung findet Berücksichtigung im Seminar. Der Kalte Krieg verlagerte sich damit auch in das All.

Abendveranstaltung
19.11.2026, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Von der Organisation Gehlen zum BND

Anhand bisher verschlossener Akten konnte Dr. Thomas Wolf die Entstehungsgeschichte des Vorläufers des BND nachzeichnen: Die Organisation Gehlen wurde kurz nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet und dabei maßgeblich von US Army und CIA unterstützt. Wie funktionierte die Organisation hinter den Kulissen, wie wirkmächtig war das Erbe des Zweiten Weltkrieges und welche Rolle spielte der westdeutsche Geheimdienst im Kalten Krieg?

Abendveranstaltung
03.12.2026, 18:30 Uhr
Haus auf der Grenze
Eintritt frei

Vom Zonenrandgebiet zur Nahtstelle Europas

Point Alpha blickt auf die eigene Region im Wandlungsprozess. Wo der Kalte Krieg einst vor der Haustür spürbar war, entstanden nach 1990 neue Verbindungen und Perspektiven. Im Mittelpunkt stehen Transformation, Erinnerung und die Frage, wie Geschichte im ländlichen Raum sichtbar bleibt, gerade auch im Kontext des Grünen Bands. Ein Abend über Brüche, Aufbrüche und Europas Mitte. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem BUND und dem Deutschen Kulturrat.

POINT ALPHA STIFTUNG
POINT ALPHA AKADEMIE

Veranstaltungs- und Seminarprogramm



2. Halbjahr 2026

Ausstellungen

31.03.2026 bis 10.07.2026 **Haus auf der Grenze**
„Die Partei hat immer recht"
Die SED im Alltag der DDR

Ein Klick auf YouTube genügt, und der Arbeitersänger Ernst Busch schmettert los: „Die Partei, die Partei, die hat immer recht." Heute klingt der Text wie eine Satire. Doch das 1949 von Louis Fürnberg verfasste „Lied der Partei" war ab 1950 die offizielle Hymne der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands (SED), der alles bestimmenden DDR-Staatspartei. Ihr Einfluss reichte bis in die kleinsten Winkel der Gesellschaft. Wer also „die Partei" sagte, meinte nicht irgendeine Partei – selbst in der DDR gab es mehrere –, sondern die SED. Der Text des Liedes wurde mehrfach angepasst, doch die zentrale Botschaft blieb: Die Partei irrt nie, selbst dann nicht, wenn sie das Gegenteil von dem verkündete, was sie zuvor jahrelang gesagt hatte. Dieses totalitäre Wahrheitsmonopol war der Kern der kommunistischen Ideologie. Auch wenn der pathetische Ton des Liedes seit den 1970er Jahren zunehmend aus der Zeit fiel und es seltener zu hören war, blieb „Die Partei hat immer recht" als geflügeltes Wort präsent – nicht zuletzt, weil es sich hervorragend für Hohn und Spott eignete.

Partner:

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

02.07.2026 bis 15.09.2026 **Fahrzeughalle,**
Fearless Women **US Camp**

„Fearless Women" ist ein fortlaufendes Kunstprojekt des Künstlers Oliver Schäfer. Seit 2016 porträtiert er Frauen, die durch Mut, Haltung und gesellschaftliches Engagement auffallen – in Politik, Wissenschaft, Kultur, Umwelt, etc. Charakteristisch für die Arbeiten sind versteckte Zitate, die unter den Farbschichten liegen. Sie stammen von den porträtierten Frauen selbst und machen sichtbar, dass jedes Gesicht eine innere Haltung trägt.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen wünschenswert – per E-Mail an: service@pointalpha.com oder telefonisch unter 06651 919030.

Ausstellungen

02.09.2026 bis 31.10.2026 **Haus auf der Grenze**
Schülerblick auf den Weg der Hoffnung

Im Haus auf der Grenze zeigen Schülerinnen und Schüler des Dr. Sulzberger-Gymnasiums Bad Salzungen ihre fotografischen Blicke auf den Weg der Hoffnung und das Grüne Band rund um Point Alpha. Ihre Aufnahmen erzählen von Erinnerung, Natur und der besonderen Geschichte dieses Ortes. Zwischen ehemaligen Grenzspuren, stillen Landschaften und persönlichen Perspektiven entsteht ein eindrucksvoller Dialog. Die Ausstellung macht sichtbar, wie junge Menschen Vergangenheit wahrnehmen und Gegenwart gestalten. Ein fotografischer Rundgang über Grenzen, Hoffnung und die Kraft des Hinschauens.

09.11.2026 bis 14.02.2027 **Haus auf der Grenze**
Stars and Stripes am Deutschen Eck

Weder im deutschen noch im amerikanischen Gedächtnis ist verankert, dass schon nach dem Ende des Ersten Weltkrieges bis 1923 weite Teile des Gebiets von Trier bis Koblenz und im Westerwald eine eigene amerikanische Besatzungszone bildeten. Dabei markieren diese Jahre durchaus eine prägende Zeitspanne. Nach der Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts näherten sich in den Jahren der amerikanischen Besetzung Deutsche und Amerikaner auf unterschiedlichen Ebenen an. In dieser Zeit begann eine politische Kooperation und Aussöhnung zwischen Deutschland und Amerika, die im August 1921 mit dem Separatfrieden zwischen den USA und dem Deutschen Reich einen ersten außenpolitischen Ausgleich und Höhepunkt fand. Aus einstigen Feinden waren in kurzer Zeit Partner oder gar Freunde geworden.

Sommerkino

US Camp

Eintritt frei

Di., 30.06.2026, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**
Fritzi, eine Wendewundergeschichte

Die Friedliche Revolution in einem Trickfilm – geht das? Kinder und Jugendliche, aber auch ältere Zuschauer haben die Gelegenheit, sich mit der deutschen Zeitgeschichte auf entspannte und doch bedachtsame Weise auseinanderzusetzen. Wir nehmen „Fritzi" noch einmal als Familienfilm in unser Programm auf, denn sie begeistert das Publikum immer wieder neu.

Sommerkino

US Camp

Eintritt frei

Do., 09.07.2026, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**
23 – Nichts ist so wie es scheint

In der Zeit des Kalten Krieges verstricken sich junge Internet-Hacker immer tiefer in ihre eigene Fantasiewelt. Dabei werden Spionagenetzwerke auf sie aufmerksam und es beginnt eine Geschichte zwischen Wahrheit und Lüge, Fiktion und Wirklichkeit. Der auf wahren Begebenheiten beruhende Film nimmt Sie mit in die Cyber-Welt des frühen Internet-Zeitalters. Was ist wirklich? Rätseln Sie und kommen Sie mit in das Labyrinth der 23!

Do., 23.07.2026, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**
Barbara

Raus aus der DDR? Diese Frage stellten sich viele, die im Osten großgeworden sind und sich an das politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche System nicht anpassen wollten. Barbara, eine junge Ärztin, versucht es zuerst mit einem Ausreiseantrag. Als dieser Weg nicht sofort gelingt, schmiedet sie einen waghalsigen Fluchtplan…

Do., 06.08.2026, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**
Bridge of Spies

Kennen Sie die „Agentenbrücke" in Berlin? So wird die Glienicker Brücke auch genannt, die während des Kalten Krieges von West-Berlin nach Potsdam und damit in die DDR führte. Mehrfach kam es hier zum Austausch von Agenten und politischen Gefangenen zwischen West und Ost. „Bridge Of Spies" nimmt Sie mit in diese spannungsgeladene Zeit und lässt den Nervenkitzel um den Mythos der Glienicker Brücke spürbar werden.

Do., 13.08.2026, 18:30 Uhr **Fahrzeughalle**
Palast der Gespenster

Wie erinnert man am besten an den Bau der Berliner Mauer am 13. August 1961? Wohl am ehesten, indem man sich mit dem Fall dieser Mauer im November 1989 beschäftigt. Dies unternimmt der Dokumentarfilm zum letzten Jahrestag der DDR. Viele Zeitgenossen kommen zu Wort und begeben sich noch einmal in die Stimmungslage hinein. Eine Mauer, die laut Erich Honecker noch in 100 Jahren stehen sollte, wurde überwindbar. Spüren Sie diesem Ereignis nach und diskutieren Sie, was Mauerbau und Mauerfall bedeuteten.

Partner:

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

Abendveranstaltung
05.06.2026, 18:30 Uhr Haus auf der Grenze

Eintritt frei

Fahnenfluchten in der DDR

Die Nationale Volksarmee und insbesondere die Grenzsoldaten waren eine wichtige Stütze der SED-Herrschaft. Fahnenflucht wurde deshalb mit politischer Bedeutung aufgeladen und hart bestraft. Wie haben die Justizakteure das Delikt konstruiert? Welche Strafverfolgungspraktiken ergaben sich daraus? Welche Rolle spielten Teil-Öffentlichkeiten? Konstantin Neumann hat die Fälle von 1.111 verurteilten Deserteuren statistisch analysiert. Anhand einer Stichprobe von 97 Personen wertet er Ermittlungs- und Überwachungsakten, staatliche Sachakten, Gesetzeskommentare, Memoiren und weitere Quellen aus und liefert so in einer empirisch gesättigten Fallstudie einen neuen Forschungsbeitrag zur DDR-Justiz.

Abendveranstaltung
20.08.2026, 19:00 Uhr Haus auf der Grenze

Eintritt frei

Vortrag im Rahmen der Sternenparkwoche

Seit Menschengedenken übt der Sternenhimmel eine magische Anziehungskraft aus. Sabine Frank nimmt ihre Zuhörer*innen mit auf eine „grenzenlose Reise zur Milchstraße", bei der auch auf die Folgen von Lichtverschmutzung hingewiesen wird. Bei freier Sicht geht es dann noch einmal gemeinsam ins Freie; mit Erläuterungen der Referentin blicken wir am Nachthimmel zu markanten Sternenbildern.

Seminar
03.–04.09.2026 Point Alpha Akademie

65 Jahre Mauerbau

Unweigerlich verknüpft mit der Erinnerung an die deutsche Teilung sind die ikonischen Fotos vom „Mauerbau" sowie dem „Mauerfall": Zum einen die Fluchten in buchstäblich letzter Sekunde, zum anderen tanzende Menschen auf der Mauerkrone, vor dem Brandenburger Tor. Aus Anlass des 65. Jahrestags der Errichtung der Berliner Mauer widmet sich die Point Alpha Akademie ihrer (Vor-)Geschichte und Wirkung, schließt jedoch den Ausbau der Grenze im ländlichen Raum explizit mit ein.